

Betreff:

**Vorbereitung der Wahl einer/eines Beigeordneten  
(Bürgermeisterin/Bürgermeisters) der Stadt  
Heidelberg für das Dezernat IV "Integration,  
Chancengleichheit und Bürgerdienste"**

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	03.12.2014	N	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	
Gemeinderat	18.12.2014	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgende Beschlüsse:*

- *Dem zeitlichen Ablaufplan wird zugestimmt. Der Tag der Wahl einer/eines Beigeordneten der Stadt Heidelberg für das Dezernat IV „Integration, Chancengleichheit und Bürgerdienste“ wird auf den 25.06.2015 festgelegt.*
- *Im Staatsanzeiger, in der Rhein-Neckar-Zeitung und im Stadtblatt wird die in der Anlage 01 beigefügte Stellenausschreibung veröffentlicht.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
Planstelle und Personalkostenmittel sind vorhanden.	
<b>Einnahmen:</b>	
Keine	
<b>Finanzierung:</b>	
Keine	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Für die Wahl einer/eines Beigeordneten sind bestimmte Fristen nach der Gemeindeordnung einzuhalten, die beim vorgeschlagenen Zeitplan berücksichtigt wurden. Daneben ist der Text der Stellenausschreibung zu beschließen.

## **Begründung:**

Mit dem Ende der Amtszeit von Herrn Bürgermeister Wolfgang Erichson zum 09.09.2015 ist mit Wirkung vom 10.09.2015 eine Nachfolgerin/ein Nachfolger für die Leitung des Dezernats IV „Integration, Chancengleichheit und Bürgerdienste“ zu bestellen.

Nach der Gemeindeordnung (GemO) hat die Bestellung (Wahl) frühestens drei Monate und spätestens einen Monat vor Freiwerden der Stelle zu erfolgen, das heißt zwischen dem 09.06.2015 und dem 09.08.2015. Die Stelle der/des Beigeordneten muss nach der Gemeindeordnung spätestens zwei Monate vor der Besetzung (das heißt der durch Wahl erfolgenden Bestellung) öffentlich ausgeschrieben werden. Dabei genügt ein Einrücken in den Staatsanzeiger Baden-Württemberg den gesetzlichen Anforderungen.

In der Ausschreibung wird wie üblich auf eine mögliche Änderung der Geschäftskreise der Beigeordneten hingewiesen. Davon unabhängig wird der Ausschreibungstext angepasst, sofern sich durch eine Entscheidung des Gemeinderats der Geschäftskreis des Dezernats IV vor der beabsichtigten Ausschreibung im Januar 2015 ändern sollte. Der Text der Stellenausschreibung ist als Anlage 01 beigelegt.

Im Rahmen der vorgegebenen Fristen ist folgender Terminplan vorgesehen:

### **Vorbereitung der Wahl einer/eines Beigeordneten**

Beratung und Beschlussfassung über die Vorbereitung der Wahl einer/eines Beigeordneten für das Dezernat IV „Integration, Chancengleichheit und Bürgerdienste“ der Stadt Heidelberg (mit Festsetzung des Wahltermins, Ausschreibungstext, Zeitpunkt der Stellenausschreibung, Ablauf der Bewerbungsfrist):

Haupt- und Finanzausschuss	03.12.2014
Gemeinderat	18.12.2014

### **Öffentliche Ausschreibung der Stelle**

Staatsanzeiger Baden-Württemberg	09.01.2015	(FR)
Rhein-Neckar-Zeitung	10.01.2015	(SA)
Stadtblatt	14.01.2015	(MI)
Ende Bewerbungsfrist	06.02.2015	

### **Vorauswahl**

Vorauswahl nach den Bewerbungsunterlagen und Entscheidung, wer sich im Gemeinderat persönlich vorstellen soll:

Haupt- und Finanzausschuss	11.03.2015
Gemeinderat	26.03.2015

### **Nichtöffentliche Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber**

Gemeinderat: 07.05.2015

### **Öffentliche Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber**

Wahl und Bestellung der/des Beigeordneten für das Dezernat IV

Gemeinderat 25.06.2015

Der Ausschreibungstext enthält den Hinweis, dass der Partei Bündnis 90/Die Grünen nach der Sollvorschrift der Gemeindeordnung das Vorschlagsrecht bei der Besetzung der Stelle zusteht. Außerdem erfolgt der Hinweis, dass sich der Stelleninhaber wieder bewirbt.

Ich bitte um Zustimmung zum Ablaufplan sowie den Entwurf der Stellenausschreibung.

### **Hinweis zur Festsetzung der Dienstbezüge**

Die Stelle der Beigeordneten/des Beigeordneten für das Dezernat IV „Integration, Chancengleichheit und Bürgerdienste“ ist der Besoldungsgruppe 7 der Landesbesoldungsordnung B zugeordnet.

Auf die Änderung des Landeskommunalbesoldungsgesetzes Baden-Württemberg sowie die entsprechende Beschlussvorlage (Drucksache 0318/2014/BV) wird verwiesen.

### **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

<b>Nummer/n: (Codierung)</b>	<b>+ / - berührt:</b>	<b>Ziel/e:</b>
		keine
		<b>Begründung:</b>
		keine

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet  
Dr. Eckart Würzner

#### **Anlagen zur Drucksache:**

<b>Nummer:</b>	<b>Bezeichnung</b>
01	Stellenausschreibung